



## Anwendungsempfehlung

Kalkung ist notwendig weil dem Boden jährlich 350-500 kg/ha Kalk verloren gehen. Ursache für diese Kalkverluste sind Ernteentzüge, Auswaschung und kalkzehrende Düngemittel. Aber auch saure Niederschläge sowie die Umsetzung organischer Substanz verbraucht Kalk.

**Erhaltungskalkung:**  
auf leichten Böden 10-25 dt CaO/ha  
auf schweren Böden 20-35 dt CaO/ha

**Gesundungskalkung:**  
je nach Boden und pH-Wert 40-100 dt CaO/ha

## Was Okerkalk bewirkt

Okerkalk - enthält, neben den zwei Hauptnährstoffen Calcium und Magnesium noch beachtliche Mengen an Spurenelementen sowie die Tonminerale Illit und Kaolinit. Diese sind die wichtigsten Speicher für Nährelemente und haben im Zusammenhang mit einer Kalkung folgende Wirkung:

Sie verbessern die Bodenstruktur und bilden in Verbindung mit Kleinlebewesen die gewünschte Bodengare für gute Durchlüftung, einwandfreie Wasserführung und Wasserhaltevermögen.

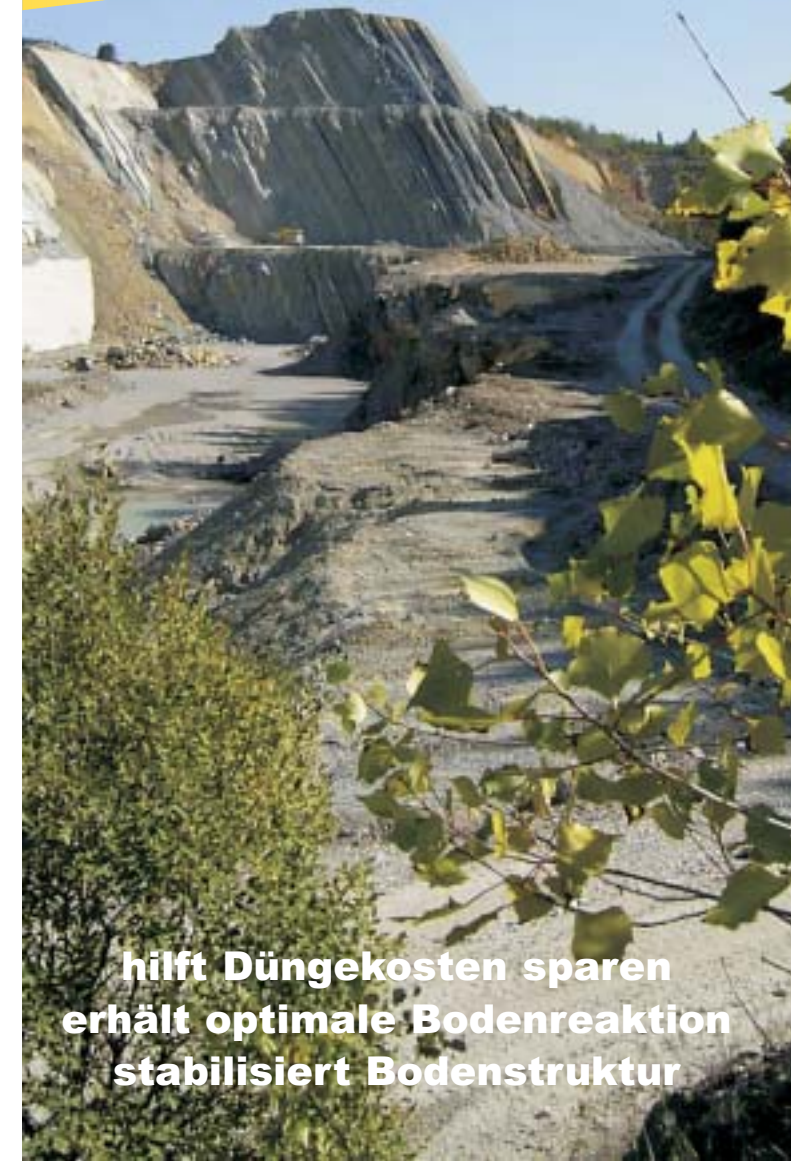
Sie lagern aus dem Bodenwasser Pflanzennährstoffe an, speichern diese und verhindern somit eine schnelle Auswaschung.

Die Empfindlichkeit zur Bodenversauerung verringert sich.

Rohstoffbetriebe Oker GmbH & Co  
Harlingeroder Straße 4, 38644 Goslar  
Postfach 19 20, 38609 Goslar  
Telefon: (05321) 3356-0 Telefax: (05321) 3356-40  
info@rohstoffbetriebe.de  
**www.okerkalk.de**

Rohstoffbetriebe Oker

# OKERKALK



**hilft Düngekosten sparen**  
**erhält optimale Bodenreaktion**  
**stabilisiert Bodenstruktur**



## Wie Okerkalk entstand

Okerkalk - im Jurameer vor ca. 135 Millionen Jahren abgelagert, wird seit über 100 Jahren als kohlensaurer Kalk abgebaut und zu Düngekalk aufbereitet.

Auf dem Grund des Jurameeres bildeten sich Korallenstöcke. Aus Schalen und Skeletten im Meer lebender Organismen entstanden Kalkablagerungen. Diese reagierten teilweise mit magnesiumhaltigen Wässern, was den Düngekalk mit einem wichtigen Grundnährstoff anreicherte.

Im Laufe von Millionen Jahren verfestigten sich die Ablagerungen durch Auflast jüngerer Sedimente zu Gestein.

Nach Aufbereitung und Feinvermahlung entstehen so "Kohlensaurer Kalk 85 -magnesiumhaltig-" und "Kohlensaurer Magnesiumkalk 85".

## Was Okerkalk enthält

Nährstoffe	Gehalt in %
Kohlensaurer Kalk 85 -magnesiumhaltig-	80% $\text{CaCO}_3$ + 5% $\text{MgCO}_3$
Kohlensaurer Magnesiumkalk 85	70% $\text{CaCO}_3$ + 15% $\text{MgCO}_3$
Kohlensaurer Kalk 85 -magnesiumhaltig- STAUBFREI	80% $\text{CaCO}_3$ + 5% $\text{MgCO}_3$

Okerkalk - auf Ackerland für schnelle Optimierung der pH-Werte zur Stabilisierung der Bodenstruktur und Aktivierung des Bodenlebens.

Okerkalk - für leistungsfähiges Weideland, saftige Heuerträge, höheren Futterwert und gesundes Vieh.

**Okerkalk** **hilft Düngekosten sparen**  
Bringt die nachfolgende Stickstoff-, Kali- und Phosphat-Düngung erst voll zur Wirkung.

**Okerkalk** **erhält optimale Bodenreaktion**  
Erzielt durch den sorgfältig abgestimmten Kornaufbau, von Mehlkorn zu größerem Korn die gewünschte Sofort- und Langzeitwirkung.

**Okerkalk** **stabilisiert Bodenstruktur**  
Schafft oder erhält eine stabile Krümelstruktur für optimales Pflanzenwachstum und Widerstand gegen Verformbarkeit.

**Okerkalk** **überzeugt durch beste Streueigenschaften**  
Einfach im Großflächenstreuer mit Streuscheibe auszubringen.

**Okerkalk** **besitzt hervorragende Lagerungseigenschaften**  
Geringere Empfindlichkeit gegen Feuchte. Problemlos umzuschlagen.